

Fürbitten

4

In seinem Sohn Jesus Christus lässt uns Gott sein Erbarmen erfahren. Wir rufen zu ihm:

- Für die Kardinäle bitten wir um den Heiligen Geist, dass sie den neuen Papst finden und wählen, den du seit Ewigkeit für den Petrusdienst erwählt hast.
- Für alle, die Macht haben über andere: dass sie ihre Macht nicht missbrauchen, sondern sie einsetzen zum Schutz des Lebens.
- Für alle, die bei Terroranschlägen und Naturkatastrophen liebe Menschen verloren haben: Tröste sie in ihrer Trauer.
- Für alle vom Hass oder religiösem Fanatismus geblendet Böses Menschen töten: Wehre ihrem mörderischen Tun und führe sie zur Umkehr.
- Für uns als Gemeinde/Gemeinschaft: dass wir niemals müde werden, in den andern das Gute zu sehen, das du in ihnen wirkst.
- Für unsere jüdischen Schwestern und Brüder, dass sie dort, wo sie bei uns leben, gute Gemeinschaft zu den Christen und anderen Religionen finden.
- Für unsere Kommunionkinder und Firmlinge: Lass sie Deine Liebe und dein Erbarmen neu entdecken und dich in deiner Kirche suchen und finden.
- Für unsere Verstorbenen: dass sie dich nun als Gott des Lebens erfahren.

Ja, Gott, du gibst die Hoffnung in uns niemals auf. Bei dir finden wir Vergebung, jetzt und in Ewigkeit.

Neunkirchen a.Brand 3.3.2012 NK SoAM 18.00

1

3. Fastensonntag - Ist Leid Sündenschuld und Strafe

1. L Ex 3,1-8a.13-15; 2. L 1Kor 10,1-6.10-12; Ev Lk 13,1-9 (Lekt. III/C, 74)

Eröffnung	163	1 + 2
Einführung		
Bußakt		
Kyrie	162	
Gloria		
Antwortgesang	650	1
Halleluja	562	
nach der Tauerneuerung		
Opferbereitung	163	3
Sanctus	459	
Agnus Dei	461	
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Danksagung	526	5
n.d.Kommunion		Zwischentexte
n.d.Segen	892	1 + 2
zum Auszug		

Eröffnung

Der Eröffnungsvers der Meßfeier des 3. Fastensonntags ermutigt uns, mit dem Ps.25 beten: *"Meine Augen schauen stets auf den Herrn; denn er befreit meine Füße aus dem Netz. Wend dich mir zu und sei mir gnädig; denn ich bin einsam und gebeugt."*

Täglich verstricken wir uns in Sorgen, aber auch in Sünden. Geben wir sie beim Herrn ab. Er befreit uns. Alles, was uns bedrückt, auch den Zorn und den Schmerz über Terror und Krieg, dürfen wir im Gottesdienst zu ihm, der sich als der ICH-BIN-DA offenbart hat, bringen.

--Stille--

Im Kyrie blicken wir auf zu unserem Herrn, der sich uns zuwendet und uns gnädig, mit seiner Liebe und seinem Erbarmen uns nahe ist. >>jetzt erst das Kyrie aufzeigen<<

Tagesgebet: Vom Tag (MB 103)

Gott, unser Vater, du bist der Quell des Erbarmens und der Güte, wir stehen als Sünder vor dir, und unser Gewissen klagt uns an.

Sieh auf unsere Not und lass uns Vergebung finden durch Fasten, Gebet und Werke der Liebe. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Nach der Kommunion zur Danksagung:

Leitvers: 526/5 »Herr, erhebe dich, hilf uns und mach uns frei!

Ich bin da, wenn du allein bist.

Ich bin da, wenn du dich betroffen fühlst.

Ich bin da, wenn sie dich ausstoßen.

Ich bin da, wenn du meinst, es geht nicht mehr weiter.

Leitvers: 526/5 »Herr, erhebe dich..

Ich bin da, wenn einer dir etwas zuleide tut.

Ich bin da, wenn du in großer Gefahr bist.

Ich bin da, wenn du krank bist und Hilfe brauchst.

Ich bin da, wenn du mit deinem Kummer nicht allein fertig wirst.

Ich bin da, wenn für dich die Welt zerbricht.

Leitvers: 526/5 »Herr, erhebe dich..

Ich bin da wie ein Freund, der dich niemals im Stich läßt.

Ich bin da wie eine Schwester, die mit dir die Sorgen teilt.

Ich bin da wie ein Bruder, der zu dir steht in Leid und Freud.

Leitvers: 526/5 »Herr, erhebe dich..

Ich bin da wie eine Mutter, die mit dir fühlt, dich ganz versteht.

Ich bin da wie ein Vater, der dir ewige Geborgenheit gibt.

Ich bin immer für dich da, dein unendlich liebender Gott.

Leitvers: 526/5 »Herr, erhebe dich..